
Vergangenheit

Kann ich nicht mehr über Liebe schreiben?
 die Vergangenheit liegt im Dunkel
 doch unvergessen das blondlockige Kind
 erhellt das ganze Leben in mir
 das ganze Leben für mich ...

Körper

Der Körper mag weiss, mag der eines Farbigen sein
 gut oder schlecht
 es ist ein Menschenkörper
 auch ohne Arme und ohne Beine
 neugeboren, erwachsen und an der Schwelle des Todes –
 er gleicht dem deinen

Der Tempel

Mir scheint ich trüg' auf den Schultern
 ein Heiligtum ... dessen Inn'res
 dessen Nacktheit ich nicht aufdecke
 vor den Augen der Menge
 Tränen und Lachen verschliess' ich
 vor der Neugier Schaulustiger
 Sie, auch sie besitzen
 ihre Tempel, ihre Friedhöfe

Kenner

Bereichert durch Lachen und Tränen
 trinken wir Leben bis auf den letzten Tropfen
 und werden Kenner
 gewinnen an Glanz
 durch Erfahrung
 und Nachsicht

Erfass den Moment!

Rase nicht so – Mensch!
 Im Rhythmus der Welt
 halt an im Denken
 und erfass den Moment – so sei es
 wär's doch wohl der einzige für das Erinnern
 der noch geblieben ...



Janina Izabela Gzowska, geb. 1925, war Zahnärztin. Sie schreibt seit 1985 und hat neun Gedichtbände publiziert. Sie ist Mitglied der UPPL und des polnischen Schriftstellerverbandes.